

Soundstream goes XXX



Soundstream gehört auch zu einer der wenigen verbliebenen Kultprodukte der US Car Hifi Geschichte auf dem deutschen Markt. Viele waren es, wenige sind geblieben. Wir haben es uns mit zur Aufgabe gemacht mehr über die außergewöhnlichen Marken zu Berichten – den Anfang lest Ihr in diesem Heft.

Seit Jahrzehnten verbindet man mit dem Team von Soundstream den Begriff „Qualität“. Dem Konzept blieb Soundstream stets treu, vernachlässigte aber dennoch nie die Bedürfnisse der Kunden. Um auch die Interessenten im mittleren Preissegment optimal bedienen zu können, wurde letztes Jahr die Einsteigerlinie XStream kreiert. Das Motto war dabei: „Gut klingende und leistungsstarke Endstufen im bezahlbaren Bereich.“ Diese Strategie etablierte sich relativ schnell und die entstandenen Produkte sind seit dem eine würdige Konkurrenz, für andere Mittelklasseprodukte, auf dem Hifi-Markt

Seit Januar 2005 wird nun für die SPL

Freaks eine XXX Serie, welche die gewohnte Qualität mit extremster Leistung verbindet, angeboten.

Tripple X (XXX) kommt vom dB Drag Racing und steht für die anspruchsvollsten SPL Events. Genau hier fühlt sich diese Serie auch richtig wohl. Laut Hersteller verfügt die XXX Endstufe über ein so genanntes 5 kw Board und bietet laut Hersteller enorme Werte.

1 x 1750 Watt RMS an 4 Ohm bei 14,4 Volt
 1 x 3290 Watt RMS an 2 Ohm bei 14,4 Volt
 1 x 4490 Watt RMS an 1 Ohm bei 14,4 Volt
 1 x 6500 Watt RMS an 1 Ohm bei 16 Volt
 1 x 13.000 Watt RMS an 2 Ohm im Link-Modus (zwei XXX Endstufen geklinkt)

Angaben die schon Böses ahnen lassen, denn Soundstream war schon immer „understatement“ im Bereich Leistungsangabe. Wir wollten es noch genauer wissen und haben dementsprechend bei einem sehr bekannten dB Drag-Szene Anhänger nachgefragt. Er berichtete uns daraufhin von einem Probelauf bei dem gegenwärtigen dB Drag Weltmeister aus Bayern. Der Probelauf wurde praxisnah durchgeführt und alle anwesenden Personen

waren überwältigt, welche brachiale Leistung die XXX Endstufe leistet.

Als Grundlage diente eine handelsübliche 12 Volt Batterie, ein 12“ „Quad-coil“ Subwoofer mit 4 x 2 Ohm Re. Alle vier Schwingspulen wurden parallel geschaltet, so kam man auf 0,5 Ohm Re und hatte bei der Drückfrequenz 53 Hz am Schluss 0,95 Ohm anliegen.

Unter Last bei 538 A Stromaufnahme brach die Batterie auf 10,8 Volt



Technische Daten

Soundstream XXX-15

15“ (38cm) SPL-Subwoofer mit Aluminium-Druckgusskorb, 38 kg Gewicht
 8500 Watt RMS, 4 x 1,3 Ohm, 1,7“ (44 mm) X-Max
 10“ CONEX Doppel-Spider
 Spezial-Sicke für max. Auslenkung
 Ventilierte und verstärkte Polplatte
 1150 Oz. Multi-Magnet, 4“
 Quad-Schwingspule
 Frequenzgang 21 – 1000 Hz, SPL 90 dB
 UVP 1499,00

i-CODE 0502-54

zusammen und die Endstufe lieferte trotz der geringen Spannung am Ausgang noch 57 V und 60 A, dies entspricht 3420 Watt RMS.

Nun wurden noch weitere Versuche an Lastwiderständen mit 2,1 Ohm durchgeführt. Zur Unterstützung der Batterie holte man ein stabilisiertes Netzteil herbei und hatte eine Ausgangsspannung von 15,5 Volt, die dann unter Last bei einer Stromaufnahme von 462 A auf 14,1 Volt abfiel. Am Ausgang der Endstufe konnte man dann unglaubliche 96 V und 47 A messen, was 4512 Watt RMS entspricht (Herstellerangabe 3290 Watt bei 2 Ohm und 14,4 Volt).

Beide Messungen ergaben wesentliche höhere Werte als der Hersteller angibt.

Im nächsten Heft wird sich die Redaktion das Monster selbst anschauen und die Messungen entsprechend erweitern – „zuerst müssen wir aber die passende Stromversorgung anschaffen.“ Dann werden wir bei 16 Volt messen und da der gesamte Primärbereich der Endstufe auf 25 Volt ausgelegt ist, auch bei der vom dB Drag Racing zugelassenen Maximalspannung von 18 Volt messen. Natürlich im Linkmodus. (zwei Endstufen im Parallelbetrieb)

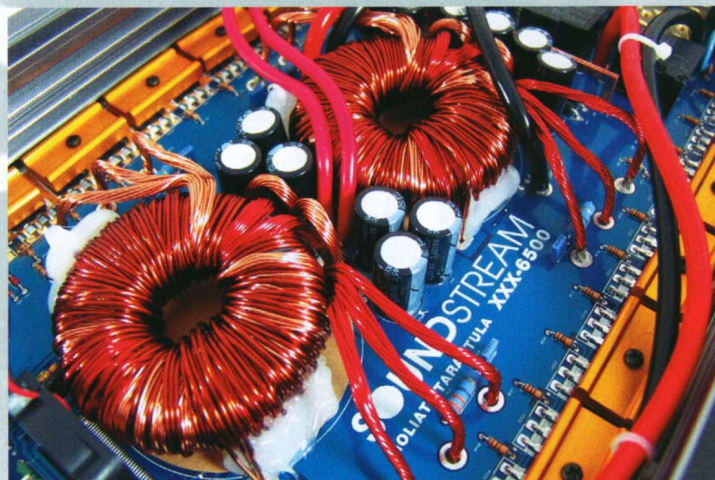
Masse ist nicht immer gleich Klasse, in diesem Fall aber weit gefehlt - Der Woofer verfügt über eine sehr



Fairerweise muss man erwähnen, dass der XXX Woofer eher für Frequenzen im unteren Bereich (30 – 60 Hz) gebaut ist und im Wettbewerb z.B. in einem Panda mit einer Tuningfrequenz von 75 Hz eher überfordert ist.

In Verbindung mit dem erweiterten Endstufenprobelauf werden wir dann auch den XXX Woofer von Soundstream mit vier XXX Endstufen im Linkmodus anklemmen. Die gesamte Redaktion ist sehr auf diese Erfahrung gespannt und wir werden Euch folglich davon ganz genau berichten. Als wir diesen Bericht bekommen haben ist auch zu uns durchgedrungen, dass anscheinend schon auf der CAR+SOUND beim dB Drag Saisonstart ein paar Teilnehmer mit obiger Kombination starten.

straffe Aufhängung, besitzt im Kern eine 10 cm, vierfach gewickelte Flachdraht Schwingspule und ist mit 8500 Watt RMS angegeben. Durch seine besondere Sicke (sehr schmal und hoch) ist der Woofer zu einem noch nicht dagewesenen X-Max in der Lage. Die 12" Mehrfachzen-



trierung und die eingewebten Litzen sprechen für lange Lebensdauer.

Bernd Müller



Für solch eine brachiale Endstufe muss nun ein passender Woofer her und da bietet Soundstream mit dem 15" XXX Woofer genau das Richtige. 40 kg Masse, das sagt schon Einiges aus. Kurzerhand noch mal vorab ans Telefon gesessen und siehe da – ein Fachhändler in der Nähe hatte die Kombination schon probegehört, bzw. „probegeföhlt“.

Die bisherigen Praxiserfahrungen haben ergeben, dass der Woofer mit der Leistung einer XXX Endstufe bequem klar kommt. Er liebt allerdings große Volumen, je nach Abstimmung 150 – 250 l Bassreflexgehäuse. Die Versuche begannen in einem 75 l Gehäuse (mit 20 mm Gewindestangen

verstrebt und mit 38 mm Außenwänden). In diesem kleinen Volumen, regelrecht zugeschnürt, war der Woofer trotzdem nicht nur verdammt laut, sondern spielte auch noch sehr präzise. Entgegen aller Erwartungen wird mit dem 15" XXX Woofer auch der Klang unter extremsten Bedingungen zum Genuss.

Technische Daten

TARANTULA XXX-6500 CLASS-D Monoblock

1 x 1750 / 3290 / 4490 Watt RMS @ 4 / 2 / 1 Ohm / 14.4 V

1 x 6500 Watt MaXXX @ 1 Ohm / 16 V
S/N Ratio > 80dB

Dämpfungsfaktor > 350

Phase-Shift 0-180°, Bass-Boost 0 – 16 dB
Lowpass 50 – 150 Hz / 24 dB, Subsonic
15 – 40Hz / 18 dB

Eingangsempfindlichkeit 0,5 – 10 Volt
Inkl. Bass-Remote, UVP 1999,00